

Elektrische Licht- und Kraftanlagen AG  
Borken (Hessen)

Verkürzter Konzern-Zwischenabschluß zum 30. Juni 2019  
Konzern-Zwischenlagebericht für das erste Geschäftshalbjahr 2019

## **1. Geschäftsentwicklung**

### **1.1 Gesamt- und Branchenentwicklung**

#### **Parkhäuser**

Das Park- und Geschäftshaus Radewig ist seit 6 Jahren im Besitz der Park-Bau Westfalen KG. Im Parkhaus befindet sich eine Diskothek, die seit dem 15.05.2019 von einem neuen Pächter betrieben wird. Einen neuen Pächter gibt es auch für den Parkhausteil mit 440 Stellplätzen. Die Subway-Filiale, die in einem separaten Gebäude auf dem Gelände betrieben wird, steht inzwischen auch direkt mit der Park-Bau Westfalen KG im Vertragsverhältnis.

#### **Alternative Energie**

Die Erzeugung der alternativen Energie in Deutschland hat einen Höchststand erreicht, allerdings wird sie durch die fehlenden Durchleitungen nach Süden negativ beeinflusst. Eine realistische Lösung dieses Problems wird es in absehbarer Zeit kaum geben. Dies führte auch im ersten Halbjahr zu erheblichen Netzeingriffen, verbunden mit höheren Kosten.

Das Kraftwerk Diez konnte im ersten Halbjahr 2019 trotz einiger kleinerer Einschränkungen ungehindert am Netz bleiben, allerdings führte das verringerte Wasserangebot zu einem Rückgang der Produktion um 4,5 %.

Beim Kraftwerk Kirschhofen wurde die Reparatur eines Getriebes bei der Maschine 1 durchgeführt. Hier lag die Produktion um fast 50 % unter dem Durchschnittswert.

### **1.2 Geschäftsentwicklung des ELIKRAFT-Konzerns**

Nach der sich abzeichnenden Zahlungsunfähigkeit des Pächters des Park- und Geschäftshauses Radewig in Herford wurde ein Mietvertrag mit einem neuen Betreiber abgeschlossen, der sich auch verpflichtet hat, die Eventfläche auszubauen und technische Mängel in der Mietfläche zu beseitigen. Im Gegenzug wurde eine Mietreduzierung von 60.000 EUR vereinbart. Gleichzeitig hat eine neue Gesellschaft den Parkhausbetrieb übernommen. Wir gehen davon aus, daß sich die Umsätze im Parkhaus in den nächsten Jahren steigern lassen.

## **2. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage**

### **2.1 Ertragslage**

#### **2.1.1 Umsatz**

Die Umsätze stiegen im 1. Halbjahr um 51 TEUR auf 710 TEUR. Der Anteil der Energieerzeugung betrug 313 TEUR, der Bereich Parken war mit 397 TEUR beteiligt. Hinzu kam eine Personalkostenumlage in Höhe von 30 TEUR.

### **2.1.2 Ergebnis**

Der Personalaufwand ist um 10 TEUR auf 247 TEUR zurückgegangen, die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sanken um 62 TEUR auf 305 TEUR. Das Halbjahresergebnis stieg um 29 TEUR auf 117 TEUR.

### **2.2 Finanzlage**

Am 30.06.2019 bestanden im Konzern liquide Mittel in Höhe von 223 TEUR.

### **2.3 Vermögenslage**

Die Vermögenswerte im Konzern erreichten 17.910 TEUR, dies ist ein Rückgang um 879 TEUR. Darin enthalten waren planmäßige Abschreibungen in Höhe von 210 TEUR.

## **3. Chancen- und Risikobericht**

Gegenüber den im Jahresabschluß des Geschäftsjahres 2018 gemachten Angaben zu den wesentlichen Risiken haben sich keine Veränderungen ergeben. Den künftigen Fortbestand der Gesellschaft gefährdende Risiken bestehen nach unserem Kenntnisstand nicht.

## **4. Ausblick**

Hinsichtlich der Betreuung der Kraftwerke zeichnet sich eine Erweiterung der einsetzbaren Fachfirmen ab, die geringe Stillstandszeiten im Schadensfall zur Folge hat. Wir werden die Investitionen in die Technik der Kraftwerke fortführen, um den Betrieb weiter zu automatisieren.

Die Veränderung des Wasserdargebots durch immer längere Trockenperioden und die Auswirkungen des hessischen Mindestwassererlasses beim Kraftwerk Kirschhofen könnten zukünftig Auswirkungen auf die Menge des erzeugten Stroms haben.

Beim Park- und Geschäftshaus erwarten wir eine Stabilisierung der Umsätze im Gewerbebereich, die einen langfristigen Betrieb möglich macht.

Wir erwarten ein Jahresergebnis für die ELIKRAFT AG von ca. 200 TEUR.

Am 24.05.2019 fand eine außerordentliche Hauptversammlung statt, auf der die Übertragung der Aktien der Minderheitsaktionäre gegen Gewährung einer angemessenen Barabfindung auf die Park-Bau Verwaltung Borken in Hessen KG beschlossen wurde. Der Beschluß wurde am 31.07.2019 ins Handelsregister eingetragen; seit dem 01.08.2019 sind die Aktien der ELIKRAFT AG nicht mehr an der Börse notiert.

**ELIKRAFT AG 2019**  
**Konzernbilanz zum 30.06.2019**

AKTIVA	30.06.2019 T-EUR	30.06.2018 T-EUR	31.12.2018 T-EUR
<b>A. LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>			
I. Immaterielle Vermögenswerte	0	0	0
II. Sachanlagen			
1. Sachanlagen	4.213	4.368	4.365
2. Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	3.565	3.681	3.623
III. Finanzanlagen	0	0	0
IV. Ausleihungen	78	82	78
	<b>7.856</b>	<b>8.131</b>	<b>8.066</b>
<b>B. KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>			
I. Sonstige Vermögenswerte			
1. Steuererstattungsansprüche	24	18	87
2. Sonstige Vermögenswerte	6.538	6.626	6.346
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.269	3.369	3.273
III. Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	223	645	403
	<b>10.054</b>	<b>10.658</b>	<b>10.109</b>
	<b>17.910</b>	<b>18.789</b>	<b>18.175</b>
<b>PASSIVA</b>			
<b>A. EIGENKAPITAL</b>			
I. Gezeichnetes Kapital	5.752	5.752	5.752
II. Bilanzgewinn	8.632	8.927	8.515
III. Rücklagen	272	305	272
	<b>14.656</b>	<b>14.984</b>	<b>14.539</b>
<b>B. SCHULDEN</b>			
I. Langfristige Schulden			
1. Pensionsrückstellungen	428	457	461
2. Finanzverbindlichkeiten	1.038	1.536	1.288
3. Sonstige Verbindlichkeiten	40	40	40
4. latente Steuerverbindlichkeiten	822	856	836
	<b>2.328</b>	<b>2.889</b>	<b>2.625</b>
II. Kurzfristige Schulden			
1. Rückstellungen	61	94	99
2. Finanzverbindlichkeiten	516	510	494
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	116	77	183
4. Sonstige Verbindlichkeiten	233	235	235
	<b>926</b>	<b>916</b>	<b>1.011</b>
	<b>17.910</b>	<b>18.789</b>	<b>18.175</b>

# ELIKRAFT AG

## Gesamtergebnisrechnung

für die Zeit vom 01.01. bis 30.06.2019

	30.06.2019 T-EUR	30.06.2018 T-EUR
1. Umsatzerlöse	710	659
2. Sonstige betriebliche Erträge	9	103
3. Personalaufwand	-247	-257
4. Abschreibungen auf immat. Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-210	-201
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-305	-367
6. Zinsen und ähnliche Erträge	214	213
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-36	-47
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0
<b>9. Ergebnis vor Steuern</b>	<b>135</b>	<b>103</b>
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-18	-15
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>117</b>	<b>88</b>
<b>12. Ergebnis der Periode</b>	<b>117</b>	<b>88</b>
13. Konzern-Gewinnvortrag	8.515	8.839
14. Gewinnausschüttung	0	0
15. Einstellung in gesetzliche Rücklagen	0	0
<b>16. Konzern-Bilanzgewinn</b>	<b>8.632</b>	<b>8.927</b>
Ergebnis je Stammaktie in EUR (verwässert/unverwässert)	0,52	0,39
Im Umlauf befindliche Aktien (verwässert/unverwässert)	225.000	225.000
Konzernergebnis nach Steuern	117	88
Versicherungsmathematische Verluste	0	0
<b>Gesamtergebnis der Berichtsperiode</b>	<b>117</b>	<b>88</b>

## Verkürzte Konzern-Kapitalflußrechnung vom 01.01.2019 bis 30.06.2019

	<b>30.06.2019</b>	<b>30.06.2018</b>
	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>
Cashflow	289	224
Mittelzufluß aus laufender Geschäftstätigkeit	66	-40
Mittelabfluß aus Investitionstätigkeit	0	-56
Mittelabfluß aus Finanzierungstätigkeit	-246	-244
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands	-180	-340
Finanzmittelbestand am 01.01.	403	985
Finanzmittelbestand am 30.06.	223	645

**Verkürzter Eigenkapitalpiegel für den Zwischenbericht zum 30.06.2018 der Elektrische Licht- und Kraftanlagen AG**

	<u>Rücklagen</u>				
	Gezeichnetes Kapital (225.000 Stammaktien)  TEUR	Erfolgsneutrale Veränderung Versicherungsmath. Gewinne/Verluste TEUR	Gesetzliche Rücklagen  TEUR	erwirtschaftetes Konzerner Eigenkapital/ Konzernbilanzgewinn TEUR	Konzern- Eigenkapital  TEUR
<b>Stand am 01.01.2018</b>	5.752	-270	575	8.839	14.896
gezahlte Dividenden					
übrige Veränderungen		0			0
Halbjahresüberschuß/Fehlbetrag				88	88
Einstellung Gewinnrücklagen				0	0
Konzerngesamtergebnis				88	88
<b>Stand am 30.06.2018</b>	5.752	-270	575	8.927	14.984

**Verkürzter Eigenkapitalpiegel für den Zwischenbericht zum 30.06.2019 der Elektrische Licht- und Kraftanlagen AG**

	<u>Rücklagen</u>				
	Gezeichnetes Kapital (225.000 Stammaktien)  TEUR	Erfolgsneutrale Veränderung Versicherungsmath. Gewinne/Verluste TEUR	Gesetzliche Rücklagen  TEUR	erwirtschaftetes Konzerner Eigenkapital/ Konzernbilanzgewinn TEUR	Konzern- Eigenkapital  TEUR
<b>Stand am 01.01.2019</b>	5.752	-303	575	8.515	14.539
gezahlte Dividenden					
übrige Veränderungen		0			0
Halbjahresüberschuß/Fehlbetrag				117	117
Einstellung Gewinnrücklagen				0	0
Konzerngesamtergebnis				117	117
<b>Stand am 30.06.2019</b>	5.752	-303	575	8.632	14.656

## Konzernanhang zum 30. Juni 2019

### Allgemeine Angaben

Der Konzern-Halbjahresfinanzbericht der Elektrische Licht- und Kraftanlagen AG zum 30. Juni 2019 wurde in Übereinstimmung der International Financial Reporting Standards (IFRS), des International Accounting Standards Board (IASB) und der Interpretationen des International Financial Reporting Interpretation Committee (IFRIC), wie sie in der Europäischen Union (EU) anzuwenden sind, erstellt.

Der Zwischenabschluß wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch den Abschlußprüfer unterzogen.

Der vorliegende verkürzte Konzern-Zwischenabschluß ist im Zusammenhang mit dem geprüften Konzernabschluß der Elektrische Licht- und Kraftanlagen AG zum 31. Dezember 2018 zu sehen. Die im Konzernabschluß angewandten Grundsätze der Konsolidierung, Bilanzierung und Bewertung hatten auch in der Berichtsperiode unverändert Gültigkeit. Für weitergehende Angaben zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wird daher auf den Konzernabschluß zum 31. Dezember 2018 verwiesen.

Der Konsolidierungskreis hat sich gegenüber dem vorherigen Bilanzstichtag 31. Dezember 2018 nicht verändert.

Der Konzern geht davon aus, daß die Anwendung neuer/überarbeiteter Standards und Interpretationen, die seit dem 1. Januar 2019 gültig sind, keine wesentlichen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns haben.

### Erläuterungen zur Bilanz

Die Sachanlagen betreffen die Wasserkraftwerke Kirschhofen und Diez. Unter den als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien wird das Parkhaus Herford-Radewig ausgewiesen.

Die sonstigen Vermögenswerte betreffen im wesentlichen (6.503 TEUR) kurzfristige Ausleihungen an die Park-Bau Verwaltung Borken in Hessen KG.

Die ausgewiesenen langfristigen Finanzverbindlichkeiten betreffen die Finanzschulden der Wasserkraftwerke Kirschhofen und Diez sowie das Parkhaus Herford-Radewig.

Bei den langfristigen sonstigen Verbindlichkeiten handelt es sich um Rückstellungen für Bergschäden.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen beinhalten kurzfristige Verpflichtungen aus dem allgemeinen Geschäftsverkehr gegenüber Dritten.

Die Umsatzerlöse aus dem Stromverkauf liegen um rd. 100 TEUR höher als im sehr schwachen Vorjahreszeitraum, die Gewerbeflächenerlöse sind bedingt durch die Insolvenz des bisherigen Pächters um rd. 50 TEUR niedriger.

### Segmentberichterstattung

Seit Dezember 2009 existieren zwei Segmente im Konzernabschluß der Elektrische Licht- und Kraftanlagen AG. Das erste Segment betrifft die bisher ausschließlich ausgeführte

Tätigkeit der Verpachtung von Parkhäusern. Das zweite Segment betrifft den Besitz von Wasserkraftwerken. Im Dezember 2009 wurde das erste Wasserkraftwerk durch die Muttergesellschaft erworben. Das zweite Wasserkraftwerk ist zum 1. August 2010 hinzugekauft worden.

Die Umsatzerlöse des 1. Halbjahres 2019 im Segment Strom betragen 313 TEUR, im Segment Parken 397 TEUR.

Der Personalaufwand betrug im gleichen Zeitraum 172 TEUR (Parken) sowie für den Overhead 75 TEUR. Im Segment Strom fielen keine Personalkosten an. Die Abschreibungen beliefen sich auf 151 TEUR (Strom) und 59 TEUR (Parken). Die langfristigen Vermögenswerte im Segment Strom betragen 4.213 TEUR bzw. Segment Parken 3.565 TEUR.

### **Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen**

Hinsichtlich der Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen haben sich keine wesentlichen Änderungen gegenüber dem Konzernabschluß zum 31. Dezember 2018 ergeben.

### **Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode**

Am 24.05.2019 fand eine außerordentliche Hauptversammlung statt, auf der die Übertragung der Aktien der Minderheitsaktionäre gegen Gewährung einer angemessenen Barabfindung auf die Park-Bau Verwaltung Borken in Hessen KG beschlossen wurde. Der Beschluß wurde am 31.07.2019 ins Handelsregister eingetragen; seit dem 01.08.2019 sind die Aktien der ELIKRAFT AG nicht mehr an der Börse notiert.

### **Versicherung der gesetzlichen Vertreter**

Nach bestem Wissen versichern wir, daß gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluß ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, daß ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Der Vorstand